



Information des Bürgermeisters

Ausgabe 68/2023

über die Sitzung des Gemeinderates am 22. Juni 2023

Zufahrtsgenehmigung Grundstück 280/1, KG Semriach

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Vizebgm. Harrer einstimmig die Zufahrtsgenehmigung zum Grundstück 280/1, KG. Semriach, unter Einhaltung der üblichen Auflagen.

Raumordnungsangelegenheiten

a) Gewerbegebiet Zentrum-Süd

Das Änderungsverfahren wurde nach den gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt. Im Entwurf der gegenständlichen Änderung ist die Ausweisung des Grundstücks 739/1, KG Semriach als Baugebiet der Kategorie Gewerbegebiet, mit einer Bebauungsdichte von 0,2 – 0,6 vorgesehen. Die Anhörung der Anrainer und Betroffenen wurde im Sinne des §39 (1) lit c. Steiermärkisches Raumordnungsgesetz 2010 idgF durchgeführt.

Unter Berücksichtigung der eingelangten Stellungnahmen liegen sämtliche Voraussetzungen für die Durchführung der Änderung im Sinne des § 39 (1) des Stmk. Raumordnungsgesetzes 2010 idF LGBl 84/2022 vor.

Gemäß § 39 (1) iVm § 38 (6) des Stmk. Raumordnungsgesetzes 2010 in der Fassung LGBl 84/2022 beschließt der Gemeinderat über Antrag von GR. Bmst. Ing. Volkmer einstimmig, die 15. Änderung (planliche Darstellung samt dazugehörigem Wortlaut und Erläuterungsbericht) im Flächenwidmungsplan 4.0, VF 4.15 „GG-Zentrum-Süd“, vorzunehmen.

b) Badweg

Auch dieses Änderungsverfahren wurde nach den gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt und die Anrainer und Betroffenen angehört.

Unter Berücksichtigung der eingelangten Stellungnahme liegen sämtliche Voraussetzungen für die Durchführung der Änderung im Sinne des § 39 (1) des Stmk. Raumordnungsgesetzes 2010 idF LGBl 84/2022 vor.

Gemäß § 39 (1) iVm § 38 (6) des Stmk. Raumordnungsgesetzes 2010 in der Fassung LGBl 84/2022 beschließt der Gemeinderat über Antrag von GR. Bmst. Ing. Volkmer einstimmig, die 18. Änderung (planliche Darstellung samt dazugehörigem Wortlaut und Erläuterungsbericht) im Flächenwidmungsplan 4.0, VF 4.18 „Badweg“, vorzunehmen.

Marktplatzsanierung

a) Darlehensaufnahme

Für die Sanierung des Marktplatzes muss ein Darlehen in der Höhe von 1,8 Mio. Euro aufgenommen werden. 7 Kreditinstitute wurden zur Angebotlegung eingeladen. Nach Prüfung der 4 abgegebenen Angebote konnte festgestellt werden, dass alle Angebote sehr knapp beisammen liegen. Der Gemeinderat diskutiert die einzelnen Angebote sowie die damit verbundenen Auswirkungen für die Gemeinde. Dabei wurde festgehalten, dass die Raiffeisenbank Passail, Bankstelle Semriach, ein großer Sponsor vieler Vereine in Semriach ist sowie viel in Kultur- und Sportförderung investiert. Über Antrag von Bgm. Rieger beschließt der Gemeinderat mehrheitlich (3 Gegenstimmen), das Darlehen für die Marktplatzsanierung bei der Raiffeisenbank Passail aufzunehmen.

b) Beschlussfassung Straßenverordnung Marktplatzsanierung

Durch die Umgestaltung des Marktplatzes inkl. Verlegung und Verbreiterung der Gemeindestraße muss nach den Bestimmungen des Stmk. Landes-Straßenverwaltungsgesetzes eine Trassenverordnung erlassen werden. Grundlage für diese Verordnung sind ein straßenrechtliches Gutachten von Herrn DI Bilek sowie ein Ordnungsplan unseres Planers, Arch. DI Kopeinig. Für die Sanierung (den Umbau) des Marktplatzes werden lediglich Flächen in Anspruch genommen, die als öffentliches Straßengut in die Verwaltung der Marktgemeinde Semriach fallen. Über Antrag von Bgm. Rieger beschließt der Gemeinderat mehrheitlich (3 Gegenstimmen) die Trassenverordnung für die Marktplatzsanierung.

Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe

Aufgrund des Wegfalls der Ferienwohnungsabgabe hat der Gesetzgeber die Möglichkeit der Einhebung einer Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe geschaffen. Seitens des Landes Steiermark wurde immer wieder auf die Einhebung aller zur Verfügung stehenden Abgaben auf Gemeindeebene hingewiesen. Daher soll die Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe in der Höhe von € 10,-/m² eingehoben werden. Die Höhe ergibt sich aus dem Durchschnittsverkehrswert der Liegenschaften in der Gemeinde von € 67,7/m² (lt. Statistik Austria), wodurch hier die Kategorie 1 anzuwenden ist, als auch aus den finanziellen Belastungen der Gemeinde durch Zweitwohnsitze. Die finanziellen Belastungen betragen € 624.884,12 und das Verhältnis der Anzahl der Zweitwohnsitze beträgt 13,13%, woraus sich eine durchschnittliche Belastung von € 82.047,29 ergibt und ebenfalls der Kategorie 1 zuzuordnen ist. Über Antrag von GKⁱⁿ Eisenberger beschließt der Gemeinderat mehrheitlich (3 Gegenstimmen), eine Zweitwohnsitz- u. Wohnungsleerstandsabgabe in der Höhe von € 10,-/m² ab 01.01.2024 einzuheben.

Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des Gemeindewaldes

Im Gemeindevorstand wurde über die Veräußerung des Gemeindewaldes im Au Graben bereits diskutiert. Es gibt auch schon mehrere Interessenten. Mit dem Erlös sollen Flächen im Bereich des Sportplatzes angekauft werden. Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Gemeindewald im Ausmaß von 6,3 ha öffentlich zum Verkauf auszuschreiben. Interessenten werden gebeten, ihr Angebot bis spät. 31.07.2023 an das Marktgemeindeamt Semriach zu übermitteln.

Wohnungsvergaben

Die Wohnungen Pöllauerstraße 23/1, Pöllauerstraße 23/8, Pöllauerstraße 24/1 sowie Pöllauerstraße 24/5 wurden vom Gemeinderat nach Prüfung der eingegangenen Bewerbungen einstimmig vergeben.

Weiters werden folgende Wohnungen öffentlich zur Vermietung ausgeschrieben:

Pöllauerstraße 24/4 mit 72,81 m²

Hitzendorfweg 1/6 mit 72,55 m²

Hitzendorfweg 1/7 mit 44,35 m²

Tiefweg 1/2 mit 53,95 m²

Tiefweg 1/3 mit 62,99 m²

Interessierte Personen werden gebeten, ihre Wohnungsbewerbung an das Marktgemeindeamt Semriach bis spätestens 15.08.2023 zu übermitteln.

Personalangelegenheiten

Die ausgeschriebenen Stellen als Klärwärter, Außendienstmitarbeiter bzw. Klärwärterstellvertreter und Reinigungskraft (Teilzeit) werden an folgende Personen vergeben:

Klärwärter – Fleck Johann, Hubstraße

Außendienstmitarbeiter bzw. Klärwärterstellvertreter – Frieß Martin, Pöllauerstraße

Reinigungskraft (Teilzeit) – Hinterberger Eva, Taschenstraße

Weitere Informationen aus der Gemeinde

Neuerscheinung: St. Radegunder Blätter Nr. 4 – „Die andere Geschichte des Schöckllandes 2“

Die Themen des Heftes reichen von der Zwangsarbeit, Kriegsgefangenschaft über die letzten Tage und Stunden vor der Kapitulation bis zur Besatzungszeit durch die Rote Armee („Die gefürchteten Befreier“) und die Entnazifizierung sowie die Heimkehr der Glocken im Jahr 1945. Ein eigenes Kapitel ist dem Semriacher Priester Elmar Eisenberger gewidmet, der in England religiöse Radiosendungen für Österreich gestaltete. Die Zeitschrift ist im Café Rauch, bei Heute für Morgen und unter www.alt-sankt-radegund.at erhältlich.

Freilaufende Hunde reißen jährlich 250 Rehe - Unendliches Tierleid durch wildernde Hunde

Wenn SIE vermeiden wollen, dass IHR Hund dafür verantwortlich ist, müssen SIE den Hund an der Leine führen.

In der Steiermark werden rund 250 Rehe pro Jahr durch wildernde Hunde getötet, die Dunkelziffer wird um einiges höher liegen. Das sind also im Schnitt fünf Rehe pro Woche, die nachweislich von Hunden getötet werden. Auch Kinder und Erwachsene können von freilaufenden Hunden traumatisiert werden. Um dieses Leid zu verhindern, appellieren Behörden und Jägerschaft an die Vernunft und Achtsamkeit von Hundehalterinnen und Hundehaltern und machen einmal mehr auf jenen Schaden aufmerksam, den freilaufende Hunde durch ihren Jagdinstinkt verursachen. Auch die Polizei weist im Sinne von „Gemeinsam.Sicher“ alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften (sichere Verwahrung an öffentlichen Orten, Maulkorb- bzw. Leinenpflicht) hin. Der Strafrahmen für die Bezirkshauptmannschaft reicht bei dieser Verwaltungsübertretung bis zu 2.000 Euro. Bei groben Verstößen kann die Behörde auch die Abnahme des Hundes anordnen.

Informationsveranstaltung „Energieautarke Bauernhöfe“

Bis November 2025 stehen insgesamt 100 Millionen Euro für Bewirtschafter:innen eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes für die Errichtung von PV-Anlagen und Stromspeichern, den Umstieg auf LED-Systeme, für Notstromsysteme und Gesamtenergiekonzepte zur Verfügung. Wie ein Betrieb diese Förderung beantragen kann, was zu beachten ist und welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, erfahren Landwirt:innen aus der Region bei einer kostenlosen Informationsveranstaltung der Klima- und Energiemodellregion Graz-Umgebung Nord am 10. Juli 2023 von 19.00 – 21.00 Uhr im Gasthof zur Post in Peggau.

Systemische Beratung – Uwe Reissig

**Vorhandene Ressourcen freilegen, Klarheit schaffen,
Entscheidungsfreiheit wiedergewinnen,
selbstbestimmt agieren.**



Ich arbeite als zertifizierter, systemischer Berater und entwickle mit Ihnen gemeinsam ein maßgeschneidertes, lösungsorientiertes Konzept, wie Sie Ihre Konflikte, Blockaden, Problemstellungen etc., auflösen können.

Meine Schwerpunkte sind:

Einzel- und Paarberatung, Beratung von SchülerInnen und Jugendlichen, Organisationsberatung für Klein- und mittlere Betriebe/Organisationen sowie interkulturelle Beratung.

Einzelheiten zu meiner Person und der Methode erfahren Sie auf meiner Homepage:

www.reissigsolutions.com

Veranstaltungen

Juli	
01.07.2023	Sommerfest im Eschenhof ab 10.30 Uhr
01.07.2023	Steirischer Vorlesetag, Bibliothek Semriach, 15 Uhr
01.07.2023	Konzert in der Pfarrkirche Semriach, Kirchenchor Semriach, 18 Uhr
06.-09.07.2023	Österr. Staatsmeisterschaften, Islandpferdehof Hoyos
07.07.2023	Bauernbund Semriach, Burger-Grillen im Kirchhof ab 10.30 Uhr
09.07.2023	Prozession nach Ulrichsbrunn 9 Uhr, Hl. Messe in Ulrichsbrunn 10 Uhr
14.07.2023	Sommerfest der Landknirpse im Kindergarten Augraben, 14.30 Uhr
24.-28.07.2023	Feriencamp
26.07.2023	Almfahrt des Seniorenbundes mit Wanderung, 8 Uhr
August	
05.08.2023	Straßenturnier ESV
15.08.2023	Hl. Messe mit Kräutersegnung in Ulrichsbrunn, 9.30 Uhr
20.08.2023	Hoffest Bauernbund Windhof
26.08.2023	Sommerfest, Bibliothek Semriach, Beginn 17 Uhr
September	
01.09.2023	Hl. Messe – Hl. Ägidius 9 Uhr
03.09.2023	Hl. Messe – Pfarrfest
22.-24.09.2023	Steirische und Burgenländische Landesmeisterschaften, Islandpferdehof Hoyos
23.09.2023	Lesung Susanne Scholl, Bibliothek Semriach, 18 Uhr

Ein Kids Sommer mit dem HANDY für KÖRPER UND GEIST!

Die Kids BODYMIND Challenge ist die interaktive Schnitzeljagd der Marktgemeinde Semriach und ein Teil des Kids Sommer Programms.

Kids BODYMIND Challenge bedeutet „Wandern mit dem Handy in der Hand, um KÖRPER & GEIST zu fordern, zu fördern und sich selbst Gutes zu tun!“ In spielerischer Art soll bei dieser Schnitzeljagd im Geocaching Format die Gesundheitskompetenz von Kindern und Jugendlichen gefördert werden und der Spaßfaktor eine große Rolle spielen.

Wie die „Challenge“ funktioniert, steht in der Infokarte, die alle Kinder in den Kindergärten und in den Schulen noch vor Schulschluss bekommen bzw. im Gemeindeamt auch für Gäste aufliegt.

Es warten spannende Aufgaben, Quizfragen und Videos von und mit Kindern aus Semriach, die zum Mitmachen einladen.

Challenge annehmen - Punkte sammeln - in der Infokarte eintragen und gewinnen!

Die Challenge startet auch heuer wieder mit dem ersten Sommerferientag und endet nach den Herbstferien. Alle Kinder, die die Challenge meistern, bekommen als Belohnung nach 3 Touren ein Eis und nach 7 Touren einen BODYMIND Challenge Wanderloop im Gemeindeamt und nehmen an der Verlosung eines Familienurlaubes der Tourismusregion Graz teil.

Ein herzliches Dankeschön an die Kinder der Mittelschule Semriach, die Direktion, die LehrerInnen und an das ehrenamtliche Challenge Team für die genialen Ideen und das Möglichmachen der Kids BODYMIND Challenge, sowie allen Engagierten für das unglaublich großartige Kids Sommer Programm.

Euer Bürgermeister:
Gottfried Rieger